



Förderverein für Entwicklung und  
Frieden St. Marien in Düren e.V.

## Neues von uns und aus Mavanga

Liebe Vereinsmitglieder, Freunde, Förderer  
und Unterstützer des Fördervereins für  
Entwicklung und Frieden St. Marien in  
Düren e.V. und alle Interessierte,

gerne informieren wir Sie über Neuigkeiten  
aus Mavanga und unsere Unterstützung  
dort.

Lesen Sie außerdem über die Ergebnisse  
der Mitgliederversammlung mit  
Vorstandswahl.

Wie immer freuen wir uns über Anmerk-  
ungen Anregungen unter [mavanga@st-  
lukas.org](mailto:mavanga@st-lukas.org) oder im persönlichen Gespräch  
und über Ihre Unterstützung für die  
Menschen in Mavanga.

**Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien  
einen segensreichen Advent und ein  
hoffnungsvolles Weihnachtsfest 2022.**

Für den Vorstand  
Hedi Becker  
Vorsitzende

### Impressum

viSdP: Förderverein Entwicklung und Frieden St.  
Marien in Düren e.V., Hedi Becker, Annaplatz 8,  
52349 Düren, [mavanga@st-lukas.org](mailto:mavanga@st-lukas.org).

## Neues aus Mavanga



Mit einer Fördersumme von 20.000 Euro konnten wir in diesem Jahr verschiedene Projekte in Mavanga unterstützen. Wichtig war uns dabei, dass wir überschaubare, konkrete Aspekte unterstützen. Mit der Erweiterung des Health Centers durch den Bau der Operationseinheit, dem Bau des Alfred Maluma Training Centers und dem nun begonnenen Erweiterungsbau des Kindergartens zu einer Pre-Primary School wurden große Projekte mit einem hohen finanziellen Volumen umgesetzt. Father Method setzt dabei auf die Unterstützung einer Vielzahl von Spendern, etwa von Hilfswerken, u.a. aus Italien und Österreich. Die Umsetzung all dieser Projekte folgt dem Fünf-Jahres-Plan, den Father Method vor vier Jahren erstellt hatte und bedeutet einen großen Kraftakt. Umso wichtiger ist, dass wir als verlässliche Partner, nicht nur in finanzieller Hinsicht an seiner Seite bleiben.

Wie jedes Jahr haben wir bereits 5.000 Euro (über action medeor) an das Health Center für Medikamente übermittelt.

Weitere Unterstützung geht in den Kauf von Holz zum Bau der Einrichtung für die Pre-Primary School (sie wird auch als Internat geführt, also sind Betten, Schränke etc. nötig). Weiterhin unterstützen wir den Kauf von Lebensmitteln für die Vor- und Grundschule und Berufsbildungszentrum (Alfred Maluma Training Center). Weiterhin unterstützen wir bei der Anschaffung von Lernmaterial.

Auch in Tansania sind die Auswirkungen des Ukraine Krieges spürbar. Die Preise für Lebensmittel, Holz, etc. sind merklich angestiegen.

Zurzeit wird die Kirche von Mavanga „St. Mary Immaculate“ renoviert und erstrahlt schon in neuem Glanz. Zu Weihnachten können die Menschen also die Gottesdienste in einer frisch renovierten Kirche feiern.

Der Neubau des Operationssaals im Health Center soll im März 2023 komplett abgeschlossen. Es fehlen bis dahin noch Geräte für die Ausstattung. Hierbei arbeitet Father Method mit action medeor in Tansania zusammen, die Kredite dafür vergeben.

Der Ausbau von sechs Klassenräumen, Aula, Sanitäre Anlagen (Toiletten) ist in vollem Gange. Es fand außerdem ein Elterntag mit Diskussionen über die Weiterentwicklung der Pre-Primary-School statt. Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler hat sich vergrößert (und liegt jetzt bei ca.50 Kindern).



**Förderverein für Entwicklung und  
Frieden St. Marien in Düren e.V.**

## #weltretten

Kriege – weiterhin Corona  
Klimakrise – Naturkatastrophen  
Steigende Energiekosten – Inflation  
Kirche in der Krise  
Wirtschaftliche Sorgen – Soziale Kälte  
Die Welt ist im Krisenmodus!

Vielen fehlt Nähe, Geborgenheit,  
Zuwendung.

In dieser Welt feiern wir Weihnachten.  
Die Botschaft der Geburt Jesu ist alt und  
trotzdem jedes Jahr wieder neu wichtig:

Das Kind in der Krippe ist das Zeichen  
dafür, dass Gott trotz aller Schwierigkeiten  
nicht aufgibt. Er wagt immer wieder einen  
neuen Anfang mit den Menschen.

Das kann man nicht oft genug hören!  
So wie Gott mit uns umgeht, so dürfen auch  
wir unsere Welt gestalten. Jede und jeder  
kann in seinem Alltag, an ihrem und seinem  
Platz etwas tun.

Wir können Hoffnung für uns und andere  
sein. Es immer wieder neu wagen in  
unserem Leben.

#weltretten ist eine gemeinsame Kampagne von den  
katholischen Bistümern, Hilfswerken, Orden und  
Verbänden in Deutschland.



## Neues von uns

### Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

Im September konnten wir eine Mitgliederversammlung in Präsenz durchführen. Hier wurde der alte Vorstand für zwei weitere Jahre gewählt. Dem Vorstand gehören an: Hedi Becker (Vorsitzende), Adam Lischka (stv. Vorsitzender), Traudel Maas (Finanzen), Thomas Tönneßen (Schriftführung), Brigitte Carpagne, Hans-Otto von Danwitz.

### Abschied und Ehrung

Wir haben im Oktober Abschied genommen von unserem langjährigem Vereinsmitglied Hermann-Josef Briskot. Ihm lag die Arbeit des Vereins und für die Menschen in Mavanga sehr am Herzen. Wir freuen uns sehr, dass er uns in seinem Nachlass bedacht hat. Wir werden in seinem Sinne seine großzügige Spende für die vielfältigen Projekte und Vorhaben in Mavanga einsetzen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Mitte Januar wird in der Sonntagsmesse in der Marienkirche besonders an ihn und an alle verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Herzliche Einladung!

### Jede Spende zählt!

Wir freuen uns sehr über die erneute Spende des Vereins „Schatztruhe“.

Herzlichen Dank auch allen anderen großzügigen Spendern, die uns mit einer Spende unterstützt in diesem Jahr haben. Ohne Sie könnten wir den Menschen in Mavanga nicht helfen!

Father Method dankt allen deutschen Spendern für ihr gutes Herz und bittet um unsere Gebete für die weitere gute Entwicklung der Projekte.

Unser Spendenkonto:

**Förderverein für Entwicklung und Frieden St. Marien in Düren e.V.**

IBAN: DE52 3955 01 10 0000 1414 73

BIC: SDUEDE33XXX